

<b>STADT AHRENSBURG</b> <b>- Beschlussvorlage -</b>		<b>Vorlagen-Nummer</b> <b>2006/155</b>
<b>öffentlich</b>		
Datum 28.12.2006	Aktenzeichen III.2.1 - 51.12.03-1	Federführend: Frau Heitmann

**Betreff**

**Kindertagesstätte Wulfsdorfer Weg  
- Befristete Mittagshortgruppe -**

<b>Beratungsfolge</b> <b>Gremium</b> Sozialausschuss	<b>Datum</b> 13.02.2007	<b>Berichterstatter</b>
--	----------------------------	-------------------------

**Beschlussvorschlag:**

Die bis 31.07.2007 befristete Hortgruppe wird bis zum 31.07.2008 verlängert.

**Sachverhalt:**

Mit der Vorlage 2005/003 wurde die Mittagshortgruppe in der Kindertagesstätte Wulfsdorfer Weg eröffnet und für ein Jahr befristet. Mit der Vorlage 2005/132 wurde die Befristung für diese Hortgruppe um ein Jahr bis zum 31.07.2007 verlängert.

Die Eröffnung dieser Hortgruppe wurde aufgrund des Bedarfes an Hortplätzen erforderlich. Der Hort Reesenbüttel konnte dem Bedarf an Hortplätzen nicht nachkommen, sodass sich seinerzeit der Träger der Kindertagesstätte Wulfsdorfer Weg, die Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde, damit einverstanden erklärt hat.

Für die Kinder der Grundschule Reesenbüttel stehen zurzeit folgende Hortgruppen zur Verfügung:

Kindertagesstätte Wulfsdorfer Weg	=	1 Mittagshortgruppe (bis 31.07.2007),
Kindertagesstätte Reesenbüttel	=	3 Ganztagsshortgruppen (davon ist eine befristet bis zum 31.07.2008)
	=	3 Mittagshortgruppen (davon sind zwei befristet bis zum 31.07.2008).

Aufgrund der derzeitigen Belegung und der Vermutung der Abmeldungen jeweils zum Ende der Grundschulzeit würde sich für den Hort Wulfsdorfer Weg und für den Hort Reesenbüttel Folgendes ergeben:

Abgänger zum 31.07.2007	=	11
Abgänger zum 31.07.2008	=	21
Abgänger zum 31.07.2009	=	31
Abgänger zum 31.07.2010	=	43

Zum Schuljahr 2007/2008 liegen zurzeit insgesamt 56 Anmeldungen vor. Hiervon sind 3 Doppelmeldungen und wie jedes Jahr zeigt sich, dass die Wartelisten während der Platzvergabe und Prüfung der Notwendigkeit kleiner werden, da auch Dritt- und Viertklässler vor Ende der Grundschulzeit abgemeldet werden oder aber die Notwendigkeit doch nicht gegeben ist.

Eine Erweiterung einer Hortgruppe ist in keiner Einrichtung möglich und wird verwaltungsseitig auch nicht gesehen. Sollte vereinzelt ein akuter Bedarf bestehen, ist auf die Tagespflege zu verweisen.

Dies zeigt, dass im kommenden Schuljahr alle bestehenden Hortgruppen erforderlich sind und deshalb sollte die Hortgruppe in der Kindertagesstätte Wulfsdorfer Weg um ein weiteres Jahr, bis zum 31.07.2008, verlängert werden.

Zu diesem Zeitpunkt laufen auch die Befristungen der Dreiviertelhortgruppe im Hort Aalfang, eine Ganztagshortgruppe in der Kindertagesstätte Schulstraße und eine Mittagshortgruppe im Hort Am Schloss aus.

Ende 2007/Anfang 2008 wird die Verwaltung dann erneut die Prüfung auf Notwendigkeit dieser Gruppen vornehmen und der Politik vorlegen.

---

Pepper  
Bürgermeisterin